

Veranstaltung am Donnerstag, 17. Oktober 2019, 18.00-21.00 Uhr

Unabhängige Beschwerdemöglichkeiten in den psychiatrischen Kliniken Berlins: Unnötiges Übel oder wichtige Teilhabe?

Pinellodrom, Dominicusstraße 5-9, 10823 Berlin

Seit 2011 arbeitet die Beschwerde- und Informationsstelle Psychiatrie (BIP) als zentrale Anlaufstelle für Beschwerden im Bereich der psychiatrischen Versorgung in Berlin. Beschwerden können sich sowohl Psychiatrieerfahrene als auch Angehörige und Professionelle. Ein großer Anteil der Beschwerden entfällt dabei auf die psychiatrischen Kliniken. Bei Problemen und Beschwerden im Rahmen einer stationären Behandlung haben Patientinnen und Patienten auch die Option, sich an die Patientenfürsprecherinnen und -fürsprecher zu wenden. Zu Beginn des Jahres 2019 haben zudem die Berliner Besuchskommissionen ihre Arbeit aufgenommen. Ihre Aufgabe ist es, bei Besuchen von psychiatrischen Kliniken zu überprüfen, ob diese die Vorschriften des Berliner Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten einhalten.

Ziel der Veranstaltung ist es, diese drei Beschwerdemöglichkeiten innerhalb des psychiatrischen Versorgungssystems in Berlin vorzustellen und nach einer Pause mit den Referentinnen und Referenten sowie Vertretenden von Betroffenengruppen, bezirklichen Beschwerdestellen und dem krankenhouseigenen internen Beschwerdemanagement über vorhandene Probleme in der stationär-psychiatrischen Versorgung und deren mögliche Lösungen zu diskutieren.

Werden die Beschwerdewege genutzt? Welche Bedeutung haben die Vertretenden der Anlaufstellen für die Patientinnen und Patienten und welche Anliegen werden an sie herangetragen? Welche Lücken im Versorgungssystem fallen ihnen auf?

PROGRAMM FÜR DEN 17. OKTOBER 2019

- 18.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Thematik**
durch Dr. Thomas Götz, Landesbeauftragter für Psychiatrie
- 18.15 Uhr **Vorstellung der Arbeit der Patientenfürsprecherinnen und -fürsprecher**
durch Peter Beule (Alexianer Krankenhaus Hedwigshöhe)
& Norbert Lasert (Vivantes Klinikum Wenckebach)
- 18.30 Uhr **Vorstellung der Arbeit der Besuchskommission**
durch Patrizia Di Tolla (angefragt) und Sabine Haller (Mitglieder der Besuchskommission)
- 18.45 Uhr **Vorstellung der Arbeit der BIP**
durch das BIP-Team
- 19.00 Uhr **Pause**
- 19.30 Uhr **Podiumsdiskussion: Moderation durch Uwe Brohl-Zubert**
(Fachreferent für Psychiatrie, Paritätischer Wohlfahrtsverband)
- Beate Kesselmann, Beschwerdemanagement Alexianer St. Joseph Berlin-Weißensee
 - Hakan Ayrlmaz, Genesungsbegleiter Alexianer St. Hedwig Krankenhaus
 - Eva-Maria Weber-Schramm, Landesverband Berlin der Angehörigen psychisch Kranker e.V.
 - Brigitte Mielke, Vertrauens- und Beschwerdestelle Berlin-Spandau
 - Jeweils eine vertretende Person der zuvor Sprechenden
- 20.50 Uhr **Abschluss der Veranstaltung**



Träger der BIP ist Gesundheit Berlin-Brandenburg – Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung. Informationen unter www.gesundheitberlin.de

Senatsverwaltung
für Gesundheit, Pflege
und Gleichstellung



Die BIP wird von der Berliner Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung gefördert.